**Meine Meinung begründen**

Begründen heißt, dem Gesprächspartner zu erklären, warum man denkt, dass seine Meinung richtig ist. Man nutzt dafür Argumente. Für Argumente gibt es Regeln.

1. Man beginnt ein Argument mit einer Behauptung. Die Behauptung enthält Ihre Meinung. Diese formulieren Sie zum Beispiel so:

* Ich bin der Meinung …
* Ich bin der Ansicht …
* Meiner Meinung nach …
* Ich bin dafür …/Ich bin dagegen …

1. In der Begründung erklären Sie, warum Sie für oder gegen etwas sind. Die Begründung beginnt zum Beispiel mit Wörtern wie **weil**, **da**, **damit**. Diese drei Konjunktionen verbinden Haupt- und Nebensätze. Die Konjunktionen **weil**, **da** und **damit** leiten einen Nebensatz ein. Im Nebensatz steht das konjugierte Verb am Ende.
2. Mit einem Beispiel werden die Behauptung und die Begründung veranschaulicht und konkreter.

Entscheiden Sie bei den folgenden Beispielen, ob für die genannte Zielgruppe ein geeigneter Streuweg ausgewählt wurde. Begründen Sie Ihre Entscheidung.

**Beispiel**: In einer App für Meditationsübungen werden Anzeigen für energiereiche Sportgetränke geschaltet.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Meiner Meinung nach …  Ich denke, dass …  Ich meine, dass … | **Die Behauptung** | Meiner Meinung nach ist ein wichtiger Grund, dass unsere Öffnungszeiten unflexibel sind, ... |
| …, weil …  …, da …  …, damit … | **Die Begründung** | …, weil Menschen, die eine berufstätig sind, oft erst am Abend trainieren können. |
| Beispielsweise  Ein Beispiel dafür ist…  Zum Beispiel … | **Das Beispiel** | Beispielsweise kann ein Kunde, der berufstätig ist, nicht einfach nachmittags bei uns vorbeikommen. |